

Ergocup Hannover 20.01.2018

Renn. Nr.	Bez.	Name/Lauf	Ergebnisse
2	Mäd. 14 J. Lgw. 1000m	Anni Feuerbacher Maria Freese	10 7
3	Jung. 14 J. 1000m	Lauf 1: Julius Schneider Lauf 3: Luke Trabant	3 5
4	Jung 14 J. Lgw. 1000m	Lauf 2: Lion Feuerbacher Leander Fronius	1 3
5	Mäd. 13 J. 1000m	Lauf 1: Lena Dreeßen Lauf 2: Maibritt Grauel	5 1
11	Jung. 12 J 500m	Lauf 1: Hendrik Bethke	4
12	Jung 12 J. Lgw. 500m	Lauf 1: Claas Michel Anton Seemann Lauf 2: Emil Seemann Valentin Kurpeik	krank 5 8 10
13	Mäd. 11 J. 300m	Stina Dreeßen Catrin Scharenberg	4 6
14	Jung. 11 J. 300m	Hannes Hagemann Lasse Grauel	9 7
16	Jun. B2. WKE 1000m	Lauf 2 Thies Petersen Philipp Denneng	4 6
29	Kinder Mixed4x 13/14 J. 1000m	Lauf 1; Julius Schneider, Luke Trabant, Lena Dreeßen, Maibritt Grauel Leander Fronius, Lion Feuerbacher, Anni Feuerbacher, Maria Freese	3 6
30	Kinder Mixed 4x 11/12 J. 800m	Stina Dreeßen, Catrin Scharenberger, Emil Seemann, Valentin Kurpeik	5
33	Jun. B 1500m	Lauf 1: Paul Schnaars Philipp Bethke	8 6
34	Jun. B Lgw. 1500m	Lauf 1: Eirik Huber Paul Richter Lauf 2 Felix Glab Onno Hesebeck Lauf 3: Luis Niski	krank 11 8 11 10
35	Jun. In A 2000m	Elisa Patzelt	1
37	Jun. A 2000m	Hanno von Stern	4

Ergocup Hannover 20.01.2018

Bericht der Junioren/innen

Wikinger stark beim Ergo-Cup in Hannover

Neben den vielen individuellen Leistungsüberprüfungen auf dem Ergometer starteten die Ruderinnen und Ruderer zusätzlich im direkten Vergleich mit ihren Konkurrenten beim Ergo-Cup in Hannover. Mit mehr als 30 Teilnehmern gehörte die Mannschaft des LRC Wiking zu den meldestärksten beim Ruderwettbewerb. Elisa Patzelt ruderte auf dem Ergometer eine neue Bestzeit. Damit siegte sie bei den Juniorinnen. Bereits vom Start an baute sie ihren sensationellen Vorsprung aus und kam mit einem Vorsprung von zwölf Sekunden vor der Zweitplatzierten ins Ziel.

Hanno von Stern zeigte nach einer kurzen Auszeit aus dem Leistungssport, dass er wieder zurück ist und weiterhin zur Spitze in Niedersachsen gehören möchte. Nach seinem erfolgreichen letzten B-Junioren-Jahr startete er erstmals bei den U19-Junioren über 2000 Meter. Bis zum Streckendrittel hielt er sich auf Platz 2. Die beiden Mitstreiter auf den Plätzen 3 und 4 lieferten sich im Endspurt ein spektakulärer Zweikampf und erreichten das Ziel zeitgleich. Damit rückte Hanno auf Platz 4 mit der dritt schnellsten Zeit.

Die jüngeren Junioren des LRC Wiking bestätigten auch ihre Testleistungen und fuhren zum Großteil ihre persönlichen Bestzeiten ein. Sie lieferten knappe, spannende sowie überraschende Rennen.

Bei den Jungen und Mädchen siegte souverän Maibritt Grauel bei den 13 jährigen Mädchen und auch Lion Feuerbacher ließ bei den Jungen der Konkurrenz keine Chance. Mit dritten Plätzen glänzten Julius Schneider und Leander Fronius.

In den nächsten Wintermonaten fokussieren sich die Sportler weiterhin auf ihre individuelle Leistungsentwicklung, um sich für mögliche Mannschaftsboote zu qualifizieren. Im März folgt dann das Trainingslager in Berlin.

Ergocup Hannover 20.01.2018



Krüger / Vent

